

N i e d e r s c h r i f t
über die öffentliche Sitzung des Planungs- und Bauausschusses
vom 12.06.2019

Anwesend sind:

Vorsitzender

Stenzel-Niers, Nils

Mitglieder

Achenbach, Lothar

Ketter, Manfred

Vertretung für Franz Günnemann

Kuper, Ulrich

Lammers, Kathrin

Musekamp, Thomas

ab TOP 4

Otten, Ralf

Mitglieder mit beratender Stimme

Evers, Christoph, Dr.

Vertretung für Heiner Brockhaus

Protokollführerin

Köstring, Kerstin

Zur Beratung hinzugezogen

Höke, Helmut

Schulte, Birgit

Entschuldigt fehlen:

Günnemann, Franz

Mitglieder mit beratender Stimme

Brockhaus, Heiner

Die Mitglieder waren am 21. Mai 2019 unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Sämtliche Tagesordnungspunkte werden in öffentlicher Sitzung behandelt.

Beginn der Beratung: 18:00 Uhr

Ende der Beratung: 19:32 Uhr

Tagesordnungspunkte:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Planungs- und Bauausschusses vom 10. April 2019
5. Bericht der Verwaltung
 - 5.1. Ausbau Wirtschaftswege Geestmoor und Bramharer Straße (TOP 5.1 der letzten Sitzung)
 - 5.2. Erschließung Baugebiet Am Kötteresch (TOP 5.2 der letzten Sitzung)
 - 5.3. Umrüstung auf LED-Technik (TOP 5.3 der letzten Sitzung)
 - 5.4. Wirtschaftswegebau 2019 – Emstalstraße/Dalän (TOP 5,5 der letzten Sitzung)
 - 5.5. Barrierefreier Ausbau von ÖPNV-Haltestellen - 2020 (TOP 8 der letzten Sitzung)
 - 5.6. Bebauungsplan Nr. 73 "Am hohen Sand", OT Varloh (TOP 9 der letzten Sitzung)
 - 5.7. Bebauungsplan Nr. 20 "Zwischen Kiebitzweg und Lindenstraße" (TOP 10 der letzten Sitzung)
 - 5.8. Bebauungsplan Nr. 128 "Kreisverkehr nördlich des Busackerweges" (TOP 11 der letzten Sitzung)
 - 5.9. Bebauungsplan Nr. 200 "SO Tierhaltungsanlagen", 5. Änderung (TOP 12 der letzten Sitzung)
 - 5.10. Überquerung L67 zum Speicherbecken (TOP 13.6 der letzten Sitzung)
 - 5.11. Maßnahme der Firma ExxonMobil Production Deutschland GmbH
6. Einwohnerfragestunde
 - 6.1. Entwässerung Lange Straße / Wietmarscher Damm
 - 6.2. Verkehrsschild an der Lingener Straße
 - 6.3. Ausfahrt beim Fitnessstudio Tatkraft
 - 6.4. Umrüstung auf LED-Technik
 - 6.5. Einbau einer Beregnungsanlage auf dem Sportplatz in Dalum
 - 6.6. Dorferneuerung Geeste; Umgestaltung der Antoniusstraße
 - 6.7. Kreisverkehrsplatz nördlich des Busackerweges
 - 6.8. Ausbau der Wiesenstraße

7. Bestimmung und Benennung von Freizeitwegen
hier: Freizeitweg im Dalum - Wietmarscher Moor
8. Einbau einer Beregnungsanlage auf dem Sportplatz in Dalum
9. Dorferneuerung Geeste
hier: Maßnahme M 2 - Umgestaltung der Antoniusstraße (südlicher Bereich)
10. Kreisverkehrsplatz nördlich des Busackerweges
11. Ausweisung des Landschaftsschutzgebietes Natura 2000 Emsauen in Lingen (Ems)
12. 75. Änderung des Flächennutzungsplanes (Am Berggarten)
hier:
 - a) Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen
 - b) Feststellungsbeschluss
13. Bebauungsplan Nr. 91 "GE Am Berggarten Erweiterung"
hier: Auslegungsbeschluss
14. Bebauungsplan Nr. 131 "Zwischen Mühlenstraße und Wollgrasweg"
hier:
 - a) Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen
 - b) Satzungsbeschluss
15. Anfragen und Anregungen
 - 15.1. Gefahrensituation am Seniorenwohnheim LaVida, Osterbrock
 - 15.2. Radweg an der Kordestraße
 - 15.3. Beschilderung zum Sport-/Tennisplatz; Bouleanlage im Ortsteil Osterbrock
 - 15.4. Sanierung der Straße Wietmarscher Damm
 - 15.5. Bushaltestelle Dalum - Großer Sand
 - 15.6. Kreuzung Grabenstraße / Ulmenstraße

1 Eröffnung der Sitzung

Herr Stenzel-Niers begrüßt die Ausschussmitglieder, Herrn Schepers von der NOZ, die Vertreter der Verwaltung sowie die erschienenen Zuhörer.

2 Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

3 Feststellung der Tagesordnung

Bürgermeister Höke trägt vor, dass der Antrag zu Tagesordnungspunkt 15 "Bebauungsplan Nr. 200 SO Tierhaltungsanlagen, 7. Änderung; hier Aufstellungsbeschluss" mit heutigem Datum seitens des Antragsstellers zurückgezogen wurde. Der Beratungspunkt kann somit von der Tagesordnung abgesetzt werden. Die Nummerierung der nachfolgenden Punkte ändert sich entsprechend. Die Ausschussmitglieder stimmen der Absetzung einstimmig zu.

Im Übrigen stellt Herr Stenzel-Niers die geänderte Tagesordnung fest.

4 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Planungs- und Bauausschusses vom 10. April 2019

Die Niederschrift über die Sitzung des Planungs- und Bauausschusses vom 10. April 2019 (Seiten 12 - 23) wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 3 Nein 0 Enthaltung 4 Befangen 0

5 Bericht der Verwaltung

5.1 Ausbau Wirtschaftswege Geestmoor und Bramharer Straße (TOP 5.1 der letzten Sitzung)

Frau Schulte trägt vor, dass die Abnahmen für die Maßnahmen „Geestmoor“ und „Bramharer Straße“ erfolgt sind. Der Verwendungsnachweis für die Bramharer Straße wurde bereits abgegeben.

5.2 Erschließung Baugebiet Am Kötteresch (TOP 5.2 der letzten Sitzung)

Hierzu teilt Frau Schulte mit, dass die Erschließung des Baugebietes "Am Kötteresch" Anfang Juli fertig gestellt wird.

5.3 Umrüstung auf LED-Technik (TOP 5.3 der letzten Sitzung)

Zu diesem Punkt führt Frau Schulte aus, dass der Auftrag für die Umrüstung auf LED-Technik an die Firma Elektrotechnik Jörg Gensmann GmbH aus Weinähr erteilt wird. Mit den Arbeiten soll im August 2019 begonnen werden. Die Umsetzung der Maßnahme wird ca. 4 Wochen dauern.

5.4 Wirtschaftswegebau 2019 – Emstalstraße/Dalän (TOP 5,5 der letzten Sitzung)

Frau Schulte gibt bekannt, dass am 24. Juni mit den Arbeiten begonnen wird.

5.5 Barrierefreier Ausbau von ÖPNV-Haltestellen - 2020 (TOP 8 der letzten Sitzung)

Hierzu teilt Frau Schulte mit, dass der Antrag zum barrierefreien Ausbau von ÖPNV-Haltestellen fristgemäß eingereicht wurde.

5.6 Bebauungsplan Nr. 73 "Am hohen Sand", OT Varloh (TOP 9 der letzten Sitzung)

Zu diesem Punkt teilt Frau Schulte mit, dass die frühzeitige Behördenbeteiligung zum 24. Mai 2019 erfolgt ist. Ein Baugrundgutachten wird derzeit erstellt.

5.7 Bebauungsplan Nr. 20 "Zwischen Kiebitzweg und Lindenstraße" (TOP 10 der letzten Sitzung)

Frau Schulte gibt bekannt, dass der Bebauungsplan Nr. 20 "Zwischen Kiebitzweg und Lindenstraße" bis zum 07.06.2019 ausgelegt wurde.

5.8 Bebauungsplan Nr. 128 "Kreisverkehr nördlich des Busackerweges" (TOP 11 der letzten Sitzung)

Hierzu trägt Frau Schulte vor, dass der Bebauungsplan Nr. 128 „Kreisverkehr nördlich des Busackerweges“ am 15. Mai 2019 rechtskräftig geworden ist. Die Planung und Abstimmung mit den Versorgern läuft bereits.

5.9 Bebauungsplan Nr. 200 "SO Tierhaltungsanlagen", 5. Änderung (TOP 12 der letzten Sitzung)

Hierzu trägt Frau Schulte vor, dass der Bebauungsplan Nr. 200 „SO Tierhaltungsanlagen“, 5. Änderung am 15. Mai 2019 rechtskräftig geworden ist. Die Baugenehmigung wurde erteilt.

5.10 Überquerung L67 zum Speicherbecken (TOP 13.6 der letzten Sitzung)

Hierzu führt Frau Schulte aus, dass im öffentlichen Straßenverkehrsraum ausschließlich Zeichen und Schilder zulässig sind, die in der Straßenverkehrsordnung vorgesehen sind. Hinweise auf Fußgängerüberwege/Querungshilfen gehören nicht dazu. Der Radfahrer hat im besagten Bereich grundsätzlich auch die Möglichkeit auf der Straße zu fahren und die Kreuzung wie PKW zu queren. Ansonsten gilt § 1 der StVO: Die Teilnahme am Straßenverkehr erfordert ständige Vorsicht und gegenseitige Rücksicht. Wer am Verkehr teilnimmt hat sich so zu verhalten, dass kein anderer geschädigt, gefährdet oder mehr, als nach den Umständen unvermeidbar, behindert oder belästigt wird.

5.11 Maßnahme der Firma ExxonMobil Production Deutschland GmbH

Frau Schulte gibt bekannt, dass die Firma ExxonMobil Production Deutschland GmbH beabsichtigt 8 Teilstücke der 8“ Reinöltransportleitung (Roherdöl) mit einer Gesamtlänge von ca. 602 Metern vom Betriebsplatz Rühlermoor nach Holthausen auszutauschen und zu ersetzen. Im Zuge dieser Maßnahme wird eine Grundwasserentnahme und eine bauzeitliche Grundwasserabsenkung erfolgen.

6 Einwohnerfragestunde

6.1 Entwässerung Lange Straße / Wietmarscher Damm

Zuhörer Hermann Wübben gibt bekannt, dass das Regenwasser an der Langen Straße / Wietmarscher Damm nicht abfließen kann, da ein Gulli verstopft ist. Die Verwaltung sagt eine entsprechende Überprüfung zu.

6.2 Verkehrsschild an der Lingener Straße

Zuhörer Hermann Wübben bittet um Überprüfung eines Verkehrsschildes an der Lingener Straße (Höhe Kaiser). Dieses sei verdreckt und sei daher schwer zu erkennen.

6.3 Ausfahrt beim Fitnessstudio Tatkraft

Zuhörer Hermann Wübben führt aus, dass die Ausfahrt beim Fitnessstudio Tatkraft stark ausgefahren ist. Die Verwaltung sagt eine Überprüfung zu.

6.4 Umrüstung auf LED-Technik

Auf eine Nachfrage des Zuhörers Hans Lammers führt Frau Schulte aus, dass die Beleuchtung im Zuge der Umrüstung auf LED-Technik umgesetzt wird. Mit den Arbeiten wird im August 2019 begonnen. Die Umsetzung dauert ca. 4 Wochen und sollte somit vor der dunklen Jahreszeit abgeschlossen sein.

6.5 Einbau einer Beregnungsanlage auf dem Sportplatz in Dalum

Auf eine Nachfrage des Zuhörers Hans Lammers teilt Frau Schulte mit, dass die Beregnungsanlage auf dem Sportplatz in Dalum zwischenzeitlich ausgeschrieben wurde. Die Umsetzung erfolgt in der kommenden Spielpause. Im Übrigen wurden alle Termine im Vorfeld mit Herrn Schulten vom SV Dalum abgestimmt.

6.6 Dorferneuerung Geeste; Umgestaltung der Antoniusstraße

Auf eine Nachfrage von Zuhörer Bernhard Koers teilt Bürgermeister Höke mit, dass im Rahmen von Arbeitskreissitzungen die Maßnahme M2 - „Dorftypische Umgestaltung der Antoniusstraße beidseitig der L 67 (M2) – 2. BA/ südlicher Bereich“ als Dorferneuerungsprojekt beschlossen wurde. Der 1. Bauabschnitt wurde 2014 beantragt und 2015 nach positivem Förderbescheid umgesetzt. Nunmehr soll als weitere Maßnahme der 2. Bauabschnitt der Maßnahme M2 beantragt werden.

Auf eine ergänzende Nachfrage von Zuhörerin Höötman teilt Bürgermeister Höke mit, dass zur Maßnahme noch eine Anliegerversammlung geplant ist, bei der alle Anwohner ihre Ideen, Anregungen und Wünsche vortragen können.

Bürgermeister Höke trägt auf eine Nachfrage von Zuhörer Bernhard Koers weiter vor, dass auf der letzten Bürgerversammlung im Ortsteil Geeste auch die Biener Straße thematisiert wurde. Nach Aussage einiger Anwohner werden hier Geschwindigkeiten von zum Teil 150 km/h erreicht. Auch sei die Frequentierung der Strecke überdurchschnittlich hoch. Zudem würden im Zusammenhang mit den Verkehrsberuhigungen (Einengungen) häufig Unfälle passieren. Nach Rücksprache mit der Polizei können diese Aussagen nicht bestätigt werden. Im gesamten Gemeindegebiet gibt es keinen Unfallschwerpunkt. Er ergänzt, dass eine Verkehrszählung an der Biener Straße durchgeführt wurde. Die Ergebnisse werden zu gegebener Zeit vorgestellt. Auffälligkeiten wurden im Rahmen der Zählung nicht festgestellt.

Er ergänzt, dass nicht angezeigte Unfälle von der polizeilichen Statistik nicht erfasst werden können. Er rät daher jeden Unfall zu melden.

6.7 Kreisverkehrsplatz nördlich des Busackerweges

Auf eine Nachfrage von Zuhörer Friedel Jungedeitering führt Frau Schulte aus, dass der Kreisverkehrsplatz nördlich des Busackerweges im Jahr 2019 ausgeschrieben und im Jahr 2020 gebaut werden soll. Im Übrigen verweist sie auf die Beratung unter Tagesordnungspunkt 10.

6.8 Ausbau der Wiesenstraße

Auf eine Nachfrage von Zuhörer Arnold Habeck trägt Bürgermeister Höke vor, dass in der Wiesenstraße eine Oberflächenentwässerung vorhanden ist. Hierunter versteht man das Abführen von Regenwasser zur örtlichen Versickerung. Zu diesem Zweck wurden Mulden gebaut.

Auf eine ergänzende Nachfrage teilt Bürgermeister Höke mit, dass die unterschiedlichen Beiträge aus den unterschiedlichen Kosten und Größen innerhalb der einzelnen Straßenstichen resultieren.

Zur Klärung weiterer Fragen wird seitens der Verwaltung ein Vor-Ort-Termin vereinbart.

7 Bestimmung und Benennung von Freizeitwegen hier: Freizeitweg im Dalum - Wietmarscher Moor

Zu diesem Punkt erläutert Frau Schulte die Vorlage 600/022/2019 mit der dazugehörigen Anlage.

Frau Lammers führt für die CDU-Fraktion aus, dass die Dreiteilung der 3,5 km langen Straße sowie die Auswahl der plattdeutschen Namen als ungünstig empfunden wird. Die CDU-Fraktion regt an, die gesamte Straße mit dem Namen "Südmoor" zu benennen.

Folgender Beschluss wird empfohlen:

Beschluss:

Der Wegeplan nebst Übersichtskarte wird für die Dauer eines Monats zur öffentlichen Auslegung beschlossen.

Die Teilabschnitte des neuen Weges erhalten folgende Bezeichnung: Radweg Süd „Opleggerpadd“, der Radweg Mitte „Stickerpadd“ und der Radweg Nord „Brachvogelweg“.

Abstimmungsergebnis:

Ja 0 Nein 4 Enthaltung 3 Befangen 0

Im Übrigen wird folgender Beschluss empfohlen:

Beschluss:

Der Wegeplan nebst Übersichtskarte wird für die Dauer eines Monats zur öffentlichen Auslegung beschlossen.

Der gesamte Weg erhält die Bezeichnung: "Südmoor".

Abstimmungsergebnis:

Ja 4 Nein 0 Enthaltung 3 Befangen 0

8 Einbau einer Beregnungsanlage auf dem Sportplatz in Dalum

Hierzu wird auf die Vorlage 600/014/2019 nebst Anlage verwiesen.

Frau Schulte ergänzt, dass derzeit die Ausschreibung läuft. Die Angebote werden in der kommenden Woche erwartet. Die Umsetzung der Maßnahme soll in der nächsten Spielpause erfolgen. Bürgermeister Höke ergänzt, dass der Sportplatz in Dalum als letzter in der Gemeinde Geeste mit einer Beregnungsanlage ausgestattet wird.

Herr Ketter begrüßt die Maßnahme. Die eingesparte Manpower werde an anderer Stelle dringender benötigt.

Folgender Beschluss wird empfohlen:

Beschluss:

Die Gemeinde Geeste schreibt die Maßnahme Einbau einer Beregnungsanlage auf dem Sportplatz in Dalum aus und vergibt den Auftrag an das Unternehmen mit dem wirtschaftlichsten Angebot.

Abstimmungsergebnis:

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

9 Dorferneuerung Geeste hier: Maßnahme M 2 - Umgestaltung der Antoniusstraße (südlicher Bereich)

Zu diesem Punkt erläutert Frau Schulte die Vorlage 600/015/2019 mit der dazugehörigen Anlage.

Auf eine Nachfrage von Herrn Ketter teilt Bürgermeister Höke mit, dass die Biener Straße und hier insbesondere die Verkehrsberuhigungen nicht Teil der Dorferneuerung Geeste sind und daher nicht gefördert werden können.

Folgender Beschluss wird empfohlen:

Beschluss:

Die Gemeinde Geeste erarbeitet gemeinsam mit dem Arbeitskreis Dorfentwicklung einen Planentwurf zur Durchführung und Finanzierung der Teilmaßnahme M2 - „Dorftypische Umgestaltung der Antoniusstraße beidseitig der L 67 (M2) – 2. BA/ südlicher Bereich“ und beantragt eine Zuwendung für die Maßnahme im Rahmen der Dorfentwicklung Geeste.

Die Maßnahme wird nach Vorliegen des Zuwendungsbescheides vorbehaltlich der Beschlussfassung und gegebenenfalls Genehmigung des Haushaltsplanes 2020 umgesetzt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

10 Kreisverkehrsplatz nördlich des Busackerweges

Hierzu wird auf die Vorlage 600/013/2019 mit der dazugehörigen Anlage verwiesen.

Frau Schulte führt aus, dass die Maßnahme in 2. Abschnitten realisiert werden soll, um die verkehrlichen Einschränkungen so gering wie möglich zu halten. Kurzzeitig seien Vollsperrungen unvermeidbar; langfristig könne man den Ortsteil Dalum jedoch nicht "abriegeln". Der überörtliche Verkehr müsse großflächig über Meppen und Lingen abgefertigt werden. Innerörtlich werde voraussichtlich mit einer Ampelanlage gearbeitet.

Frau Schulte ergänzt, dass aufgrund der Realisierung in 2. Abschnitten voraussichtlich Mehrkosten entstehen werden. Hier müsse die Ausschreibung abgewartet werden.

Auf eine Nachfrage von Herrn Musekamp teilt Frau Schulte mit, dass der Mittelplatz von den örtlichen Gewerbetreibenden gestaltet wird. U.a. soll ein Bohrturm die Geschichte des Ortes symbolisieren. Darüber hinaus werden Strom und ein Leerrohr zum Mittelplatz gelegt. Eine Werbetafel oder ähnliches ist vom Land nicht zugelassen. Die Kosten für die Gestaltung sind in der Kostenkalkulation nicht enthalten.

Herr Musekamp regt an, alle Maßnahmen frühzeitig im Vorfeld zu kommunizieren.

Auf eine Nachfrage von Herr Ketter teilt Frau Schulte mit, dass sich eine Ausschreibung zum Winter 2019 durchaus positiv auf die Preisgestaltung auswirken könne.

Herr Stenzel-Niers regt an, den Auftrag an eine Fachfirma zu vergeben. Hierzu erklärt Frau Schulte, dass die Maßnahme öffentlich ausgeschrieben wird. Alle Bewerber müssen gewisse Kriterien erfüllen, um bei der Ausschreibung Berücksichtigung zu finden. Im Übrigen werden alle Termine und Fristen sowie mögliche Vertragsstrafen im Vorfeld festgesetzt.

Folgender Beschluss wird empfohlen:

Beschluss:

Die Gemeinde Geeste schreibt die Maßnahme aus und vergibt den Auftrag an das Unternehmen mit dem wirtschaftlichsten Angebot. Die überplanmäßige Auszahlung wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

11 Ausweisung des Landschaftsschutzgebietes Natura 2000 Emsauen in Lingen (Ems)

Zu diesem Punkt erläutert Bürgermeister Höke die Vorlage 600/024/2019 nebst Anlagen.

Folgender Beschluss wird empfohlen:

Beschluss:

Seitens der Gemeinde Geeste wird die vorliegende Stellungnahme zur Landschaftsschutzgebietsverordnung „Natura 2000 Emsauen in Lingen (Ems)“ abgegeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

12 75. Änderung des Flächennutzungsplanes (Am Berggarten)

hier:

a) Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen

b) Feststellungsbeschluss

Hierzu wird auf die Vorlage 600/019/2019 mit den dazugehörigen Anlagen verwiesen.

Folgender Beschluss wird empfohlen:

Beschluss:

- a) Die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden entsprechend den Beschlussvorschlägen gegeneinander und untereinander gerecht abgewogen und folglich berücksichtigt, nicht berücksichtigt oder zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Stellungnahmen erhoben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
- b) Die 75. Änderung des Flächennutzungsplanes inklusive Begründung wird festgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

13 Bebauungsplan Nr. 91 "GE Am Berggarten Erweiterung"

hier: Auslegungsbeschluss

Zu diesem Punkt wird auf die Vorlage 600/020/2019 verwiesen.

Folgender Beschluss wird empfohlen:

Beschluss:

Der vorliegende Vorentwurf wird als Entwurf und mit der dazugehörigen Begründung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) für die Dauer eines Monats zur öffentlichen Auslegung beschlossen. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind nach § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

14 Bebauungsplan Nr. 131 "Zwischen Mühlenstraße und Wollgrasweg"
hier:
a) Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen
b) Satzungsbeschluss

Bürgermeister Höke erläutert hierzu die Vorlage 600/021/2019 nebst Anlagen.

Auf eine Nachfrage von Herr Achenbach führt Bürgermeister Höke aus, dass sich lediglich zwei der vorhandenen Eichen auf dem zu beplanenden Gebiet befinden. Aus diesem Grund werden im Zuge dieses Bebauungsplanes nur zwei Eichen festgesetzt. Er ergänzt, dass auch die übrigen acht Eichen nach Abstimmung mit dem angrenzenden Grundstückseigentümer erhalten bleiben sollen.

Folgender Beschluss wird empfohlen:

Beschluss:

- a) Die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden entsprechend den Beschlussvorschlägen gegeneinander und untereinander gerecht abgewogen und folglich berücksichtigt, nicht berücksichtigt oder zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Stellungnahmen erhoben haben, von diesem Ergebnis mit Angaben der Gründe in Kenntnis zu setzen.
- b) Der Bebauungsplan Nr. 131 „Zwischen Mühlenstraße und Wollgrasweg“, Ortsteil Dalum inklusive Begründung wird als Satzung beschlossen.
- c) Die örtlichen Bauvorschriften über die Gestaltung gemäß § 84 NBauO werden ebenfalls als Satzung beschlossen.
- d) Der Flächennutzungsplan wird im Wege der Berichtigung angepasst.

Abstimmungsergebnis:

Ja 6 Nein 1 Enthaltung 0 Befangen 0

15 Anfragen und Anregungen

15.1 Gefahrensituation am Seniorenwohnheim LaVida, Osterbrock

Herr Dr. Evers weist auf eine Gefahrensituation beim Seniorenwohnheim LaVida, Osterbrock in der Kurve Höhe Wohnhaus Linkin hin.

15.2 Radweg an der Kordestraße

Herr Achenbach trägt vor, dass der Radweg an der Kordestraße abschüssig ist. Vorherige Ausbesserungsmaßnahmen vom Bauhof seien wieder abgesackt. Die Verwaltung sagt eine Überprüfung zu.

15.3 Beschilderung zum Sport-/Tennisplatz; Bouleanlage im Ortsteil Osterbrock

Herr Kuper bittet um Überprüfung der Beschilderung zum Sport-/Tennisplatz; Bouleanlage im Ortsteil Osterbrock. Für Auswärtige seien die Einrichtungen schwer zu finden.

15.4 Sanierung der Straße Wietmarscher Damm

Auf eine Nachfrage von Herrn Musekamp führt Bürgermeister Höke aus, dass es zur Sanierung der Straße Wietmarscher Damm keinen neuen Sachstand gibt.

15.5 Bushaltestelle Dalum - Großer Sand

Auf eine Nachfrage von Herrn Musekamp trägt Bürgermeister Höke vor, dass – trotz mehrfachem Kontakt - bisher keine Einigung mit der Grundstückseigentümerin erzielt werden konnte. Auch die Verhandlungen über ein Alternativgrundstück sind gescheitert. Derzeit wird ein Standort Höhe Schützenplatz geprüft. Das Grundstück an der Jägerstraße musste verworfen werden, da die die führenden Busunternehmen nicht durch das Wohngebiet fahren möchten.

Herr Musekamp begrüßt den Standortvorschlag, weist aber darauf hin, dass in diesem Fall eine alternative Zuwegung zum Schützenplatz erforderlich wird.

15.6 Kreuzung Grabenstraße / Ulmenstraße

Herr Stenzel-Niers weist darauf hin, dass die Seitenräume an der Kreuzung Grabenstraße / Ulmenstraße durch den regen Lkw-Verkehr ausgefahren sind. Die Verwaltung sagt eine Überprüfung zu.

Vorsitzender

Bürgermeister

Protokollführerin